Stadt Münnerstadt

Niederschrift

über die

47. Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum:	Montag, den 21.11.2016
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:15 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus - Großer Sitzungssaal -

Anwesend:

Vorsitzende/r
Herr Helmut Blank

Mitglieder
Frau Britta Bildhauer
Herr Jürgen Eckert
Frau Rosina Eckert
Herr Georg Heymann
Herr Michael Kastl
Herr Axel Knauff
Herr Thomas Meckel
Herr Fabian Nöth
Herr Dieter Petsch
Herr Christian Radina
Herr Johannes Röß
Herr Bruno Schäfer
Herr Klaus Schebler
Frau Rita Schmitt
Herr Burkard Schodorf
Herr Andreas Trägner — anwesend ab 19:25 Uhr
Herr Ralf Verholen
Frau Michaela Wedemann

Ortssprecher
Frau Ulla Müller

Protokollführer
Herr Stefan Bierdimpfl

von der Verwaltung
Herr Simon Glückert

Abwesend:

Mitglieder
Herr Hubert Holzheimer
Herr Leo Pfennig

Ortssprecher
Herr Christian Beck
Herr Klaus Görlinger
Herr Burkard Mohr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Antrag der Kreuzritter Münnerstadt auf anteilige Bezuschussung des Jahresdefizites 2016

2 Förderantrag des Caritasverbandes für den Landkreis Bad Kissingen e.V. vom 04.11.2016

3 Förderprogramm der Stadt Münnerstadt zur Revitalisierung der Alt-/Innenorte; Änderung der Förderrichtlinien

4 Satzung zur Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung der Stadt Münnerstadt vom 03. Januar 1994 (in der Fassung der Änderungssatzung vom 05.11.1997)

5 Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Münnerstadt über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Bestattungseinrichtungen sowie für damit in Zusammenhang stehenden Amtshandlungen (Friedhofsgebührensatzung vom 29.06.2004)

6 Gebäudeaufmaß in Münnerstadt und seinen Stadtteilen; Änderung der Beitrags- und Gebührensatzungen zur Wasserabgabesatzung und der Entwässerungssatzung der Stadt Münnerstadt

7 SuedLink; Informelles Beteiligungsverfahren

8 Information Auftragsvergaben

9 Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Herr Erster Bürgermeister Blank die Mitglieder des Stadtrates und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Herr Stadtrat Trägner ist zu Beginn der Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt nicht anwesend.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Antrag der Kreuzritter Münnerstadt auf anteilige Bezuschussung des Jahresdefizites 2016

Sachverhalt:

Die Kreuzritter Münnerstadt, vertreten durch Frau Yvonne Sturmat, Deichmannstraße 30, 97702 Münnerstadt, haben mit Schreiben vom 22.10.2016, bei der Stadt Münnerstadt eingegangen am 24.10.2016, den in der Anlage zu dieser Sachdarstellung beigefügten Antrag auf anteilige Kostenübernahme gestellt.

Bezüglich des Antragstextes wird insoweit auf die Anlage zu dieser Sachdarstellung verwiesen.

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich in seiner Sitzung am 21.11.2016 mit dieser Angelegenheit beschäftigen und eine Entscheidung in der Sache treffen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stimmt der Übernahme von 10 % der nachgewiesenen Kosten in Höhe von 2.455 €, somit insgesamt 245,-- € zu.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0 Anwesend 18 Befangen 0

TOP 2 Förderantrag des Caritasverbandes für den Landkreis Bad Kissingen e.V. vom 04.11.2016

Sachverhalt:

Der Caritasverband für den Landkreis Bad Kissingen e.V. hat mit Schreiben vom 04.11.2016, bei der Stadt Münnerstadt eingegangen am 07.11.2016, den in der Anlage zu dieser Sachdarstellung beigefügten Förderantrag für das Haushaltsjahr 2017 gestellt.

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich im Verlauf der Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt am 21.11.2016 mit dem Förderantrag des Caritasverbandes für den Landkreis Bad Kissingen e.V. vom 04.11.2016 beschäftigen und eine Entscheidung in der Sache treffen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, den Caritasverband für den Landkreis Bad Kissingen e.V. im Haushaltsjahr 2017 mit 0,50 € je Einwohner zu unterstützen.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 1 Anwesend 18 Befangen 0

TOP 3 Förderprogramm der Stadt Münnerstadt zur Revitalisierung der Alt-/Innenorte; Änderung der Förderrichtlinien

Sachverhalt:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt hat sich in seiner Sitzung am 21.03.2016 im Rahmen des Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 unter anderem mit dem Förderprogramm der Stadt Münnerstadt zur Revitalisierung der Alt-/Innenorte beschäftigt und beschlossen, die Höchstfördersumme auf 30.000,00 € zu erhöhen. Außerdem wurde beschlossen, die Deckelung des „Kinderzuschlages“ von maximal 7,5 % (bei 3 Kindern) aus den Förderrichtlinien zu streichen.

In der entsprechenden Nr. 4 (Förderung baulicher Investitionen) der Förderrichtlinien wurden die oben aufgeführten Änderungen (siehe Anlage) entsprechend eingearbeitet.

Die Verwaltung gibt den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis und bittet um Beschlussfassung.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt die in der Anlage beigefügte Änderung zum Förderprogramm zur Revitalisierung der Alt-/Innenorte.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0 Anwesend 18 Befangen 0

TOP 4 Satzung zur Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung der Stadt Münnerstadt vom 03. Januar 1994 (in der Fassung der Änderungssatzung vom 05.11.1997)

Sachverhalt:

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden in der Sitzung am 21.11.2016 über die Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Münnerstadt über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Bestattungseinrichtung sowie für damit in Zusammenhang stehenden Amtshandlungen entscheiden.

Aus formalen Gründen ist es zuvor jedoch notwendig, die Friedhofs- und Bestattungssatzung der Stadt Münnerstadt (in der Fassung der Änderungssatzung vom 05.11.1997) ebenfalls zu ändern.

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich deshalb in der Sitzung am 21.11.2016 mit diesem Sachverhalt beschäftigen und die in der Anlage zu dieser Sachdarstellung beigefügte Satzung zur Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung der Stadt Münnerstadt (in der Fassung der Änderungssatzung vom 05.11.1997) diskutieren und eine Entscheidung in der Sache treffen.

Herr Bierdimpfl nimmt Bezug auf den gemeinsamen Antrag der Fraktion „Forum aktiv Münnerstadt und Stadtteile“, der SPD-Fraktion, der Fraktion „Freie Wähler Münnerstadt“ sowie von Herrn Stadtrat Pfennig und ist der Auffassung, dass die im Antrag formulierte Absicht, historisch bedeutsame Grabstätten und Grabmale als denkmalgeschützt auszuweisen, nicht textlich in die

Friedhofs- und Bestattungssatzung der Stadt Münnerstadt aufgenommen werden sollte; Herr Bierdimpfl vertritt die Auffassung, zu diesem Antragsteil eine Protokollnotiz in der Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 21.11.2016 mit aufzunehmen.

Die Mitglieder des Stadtrates diskutieren die Satzung zur Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung der Stadt Münnerstadt kontrovers.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt die in der Anlage zu diesem Protokoll beigefügte Satzung zur Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung der Stadt Münnerstadt.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 11 Nein 7 Anwesend 18 Befangen 0

Herr Stadtrat Trägner nimmt ab 19.25 Uhr an den Beratungen und Beschlussfassungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt teil.

TOP 5 Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Münnerstadt über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Bestattungseinrichtungen sowie für damit in Zusammenhang stehenden Amtshandlungen (Friedhofsgebührensatzung vom 29.06.2004)

Sachverhalt:

Das vom Stadtrat der Stadt Münnerstadt mit der Neukalkulation der Gebühren für das Bestattungswesen beauftragte Satzungsbüro Kommunalberatung Röder, Veitshöchheim, hat die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt in der Sitzung am 26. September 2016 über notwendige Änderungen der Satzung zur Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Bestattungseinrichtungen sowie für damit in Zusammenhang stehenden Amtshandlungen (Friedhofsgebührensatzung vom 29.06.2004) in Kenntnis gesetzt.

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden in der Sitzung am 21.11.2016 die in der Anlage zu dieser Sachdarstellung beigefügte Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Münnerstadt über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Bestattungseinrichtungen sowie für die damit in Zusammenhang stehenden Amtshandlungen diskutieren und eine Entscheidung in der Sache treffen.

Die Fraktion „Forum aktiv Münnerstadt und Stadtteile“, die SPD-Fraktion, die Fraktion „Freie Wähler Münnerstadt“ und Herr Stadtrat Pfennig haben mit Schreiben vom 02. November 2016, das den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt mit gesonderter Post zur Verfügung gestellt wurde, einen Antrag bezüglich der Änderung der Gebühren für das Bestattungswesen gestellt, der im Rahmen der Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt am 21.11.2016 vorgetragen und entschieden wird.

Die Verwaltung übersendet in der Anlage zu dieser Sachdarstellung den Verwaltungsvorschlag bezüglich der Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Münnerstadt über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Bestattungseinrichtungen sowie für damit in Zusammenhang stehenden Amtshandlungen (Friedhofsgebührensatzung vom 29.06.2004). Dieser Vorschlag orientiert sich weitestgehend an der Kalkulation des vom Stadtrat der Stadt Münnerstadt mit der Neukalkulation der Gebühren für das Bestattungswesen beauftragten Satzungsbüros Kommunalberatung Röder, Veitshöchheim.

Herr Erster Bürgermeister Blank nimmt Bezug auf den Antrag der Fraktion „Forum aktiv Münnerstadt und Stadtteile“, der SPD-Fraktion, der Fraktion „Freie Wähler Münnerstadt“ sowie von Herrn Stadtrat Leo Pfennig vom 02.11.2016, der diesem Protokoll dauerhaft als Anlage beigefügt ist, und verliest das Schreiben.

Des Weiteren verliest Herr Erster Bürgermeister Blank die Stellungnahme des Referenten für Friedhofsangelegenheiten, Herrn Stadtrat Klaus Schebler, vom 13.11.2016, die ebenfalls diesem Protokoll dauerhaft als Anlage beigefügt ist.

Herr Stadtrat Schebler stellt den Antrag, die vorliegende Änderungssatzung wie folgt zu ändern:

- § 4 Abs. 1 Ziff. 1.3.5 Naturnahe Bestattung (Urnen im Erdreich ohne Grabmal) (ohne jährliche Friedhofsgebühr) pauschal 800 €

- § 7 Bestattungsgebühren
  Es werden berechnet für die Benutzung des Leichenhauses pro Sterbefall 200 €
- § 8 Abs. 1 Ziff. 1.4 Befreiung von Benutzungszwang der Leichenhalle 50 €.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt – unter Einarbeitung der von Herrn Stadtrat Schebler beantragten Änderung – die diesem Protokoll dauerhaft als Anlage beigefügte Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Münnerstadt über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Bestattungseinrichtungen sowie für damit im Zusammenhang stehende Amtshandlungen.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 11 Nein 8 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 6 Gebäudeaufmaß in Münnerstadt und seinen Stadtteilen; Änderung der Beitrags- und Gebührensatzungen zur Wasserabgabesatzung und der Entwässerungssatzung der Stadt Münnerstadt

Sachverhalt:

Das Büro Dr. Schulte / Röder Kommunalberatung, Veitshöchheim, wurde von Seiten der Stadt Münnerstadt mit dem Gebäudeaufmaß in Münnerstadt und seinen Stadtteil beauftragt. Die Öffentlichkeit wurde im September diesen Jahres im Rahmen von Informationsveranstaltungen über die Thematik informiert.

Vom oben genannten Büro ist beabsichtigt, ab 05.12.2016 mit dem Gebäudeaufmaß zu beginnen. Im Vorfeld ist es jedoch erforderlich, den § 5 (Beitragsmaßstab) der jeweiligen Beitrags- und Gebührensatzung der Wasserabgabesatzung und der Entwässerungssatzung der Stadt Münnerstadt zu ändern.

Vom oben genannten Büro wurde daher der Entwurf (siehe Anlage) einer möglichen Formulierung des § 5 der jeweiligen Beitrags- und Gebührensatzung vorgelegt.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, die Beitrags- und Gebührensatzungen zur Wasserabgabesatzung und der Entwässerungssatzung der Stadt Münnerstadt auf der Grundlage der diesem Protokoll dauerhaft beigefügten Änderung zu § 5 (Beitragsmaßstab) nach Vorlage des Zahlenwerkes entsprechend zu ändern.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 7 SuedLink; Informelles Beteiligungsverfahren

Sachverhalt:

Hinsichtlich der möglichen SuedLink Trassen wurde ein informelles Beteiligungsverfahren eröffnet. Demnach haben Kommunen und Bürger bis zum 29.11.2016 die Gelegenheit, Stellungnahmen und Vorschläge zu den möglichen Trassen einzureichen.

Mit Schreiben vom 26.10.2016 wurde von Seiten der Stadt Münnerstadt eine entsprechende Stellungnahme im Rahmen des Beteiligungsverfahrens abgegeben.

Herr Erster Bürgermeister Blank erläutert den bisherigen Sachstand.

Herr Stadtrat Petsch bittet zu bedenken, dass während der Bauzeit durch die Öffnung der Trasse unter Umständen ungeschützt Einträge in die Wasserschutzgebiete der Stadt Münnerstadt bzw. der Stadtwerke Bad Kissingen gelangen können, da die entsprechende Abdeckung fehlt.

Herr Erster Bürgermeister Blank schlägt vor, eine gemeinsame Bürgerinformation mit Vertretern der Firma Sued Link zu organisieren.

Herr Stadtrat Nöth thematisiert die Frage, inwieweit es zweckdienlich sei, einen Antrag auf Aufnahme in das Biosphärenreservat Rhön zu stellen. Herr Bürgermeister Blank sagt eine Abklärung dieses Sachverhaltes zu.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt nimmt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis.

Abstimmung: zur Kenntnis genommen Ja --- Nein --- Anwesend 19 Befangen 0

TOP 8 Information Auftragsvergaben

Sachverhalt:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung mit folgenden Auftragsvergaben beschäftigen:

- Anschaffung eines Radladers für den städtischen Bauhof.

- Fortführung der Ingenieurleistungen Projektsteuerer für die Sanierung der Mehrzweckhalle am Kleinfeldlein.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt nimmt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis.

Abstimmung: zur Kenntnis genommen Ja --- Nein --- Anwesend 19 Befangen 0

TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

Herr Erster Bürgermeister Blank nimmt Bezug auf das gemeinsame Gespräch vom heutigen Tage mit Vertretern der staatlichen Forstverwaltung bezüglich der Forsteinrichtung der Stadt Münnerstadt und gibt den Mitgliedern des Stadtrates zur Kenntnis, dass das endgültige Planungswerk den Mitgliedern des Stadtrates im Rahmen einer öffentlichen Informationsveranstaltung im 1./2.Quartal 2017 zur Kenntnis gebracht wird.

Herr Stadtrat Petsch bittet zu prüfen, inwieweit eine Tonnagenbegrenzung für den Parkplatz „Innerer Lacheacker“ verfügt werden kann, da nach seinem Kenntnisstand vermehrt LKW-Sattelzüge dort geparkt werden.

Auf Nachfrage von Frau Ortssprecherin Müller teilt Herr Erster Bürgermeister Blank mit, dass noch kein konkreter Bauzeitenplan für die Ertüchtigung der Ortsdurchfahrt durch den Ortsteil Wermerichshausen bekannt sei. Er stimmt Frau Ortssprecherin Müller jedoch zu, dass die Ortsbevölkerung zeitnah über dieses Projekt im Rahmen einer Informationsveranstaltung in Kenntnis gesetzt werden sollte.

Herr Glückert teilt mit, dass das Architekturbüro Perleth zurzeit die Ausweisung von Sanierungsgebieten in den Altortskernen bearbeitet.

Nach Aussage von Frau Ortssprecherin Müller sollte ein Vertreter der Bauverwaltung Feuchtigkeitseinträge an der ehemaligen Schule im Ortsteil Wermerichshausen überprüfen, um gegebenenfalls notwendige Maßnahmen zu ergreifen. Auf Nachfrage von Frau Ortssprecherin Müller, inwieweit Schränke, die sich zurzeit in der Gemeindekanzlei im Ortsteil Wermerichshausen befinden, der katholischen Kirchenstiftung überlassen werden können, bittet Herr Erster Bürgermeister Blank um entsprechende Kontaktaufnahme mit Vertretern der Verwaltung.

Herr Stadtrat Meckel thematisiert die anstehende Entscheidung über den Bürgerentscheid „Abriss des Hallenbades stoppen“. Herr Bierdimpfl führt hierzu aus, dass die Wahlbenachrichtigungskarten am heutigen Tag durch die AKDB, Würzburg, versandt wurden.

Herr Stadtrat Schebler bittet die Bauverwaltung, die Ortsverbindungsstraße Windheim Richtung Reichenbach bzw. Windheim Richtung Burglauer auf Schlaglöcher hin zu überprüfen.

Frau Stadträtin Eckert moniert die geringe Teilnehmerzahl an der gemeinsamen Besprechung zwischen dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt und dem Dominikus Ringeisenwerk, Maria Bildhausen, vom 18.11.2016.

Herr Zweiter Bürgermeister Kastl hält eine zeitnahe Informationsveranstaltung im Zusammenhang mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt in Wermerichshausen für geboten.

Münnerstadt, 23.11.2016

Blank
Vorsitzender

Bierdimpfl
Protokollführer